

Regional

Große sportliche Ereignisse und auch kleine Erfolge

»EM«-Sport-Jahresrückblick: Fußball, Rollkunstlauf, Schwimmen, Turnen, Reiten / Trainer-Rücktritte / Turbulentes SVG 05-Jahr



Sport

Das Jahr neigt sich dem Ende, bald ist das Jahr 2012: Da ist es Zeit, Bilanz zu ziehen. Vielfältige Veranstaltungen – beispielsweise das Schau-Laufen des RSV Einbeck, Schauturnen, Fechten, Schwimmen, Leichtathletik, Tennis, Reiten, aus den Bereichen Judo, Karate, Tischtennis, Faustball, Skat, Schach, Mini-Golf, Volleyball sowie zahlreiche Vergleiche mit anderen Mannschaften, die nicht aus der hiesigen Region kommen, sorgten neben den hervorragenden Leistungen aller heimischen Vereine für sportliche Höhepunkte – so der Aufstieg des MTV Markoldendorf in die Kreisliga, der Abstieg der SVG Einbeck 05 von der Landesliga in die Bezirksliga oder der Rücktritt des Geschäftsführers der SVG Einbeck 05. Die Sportredaktion der Einbecker Morgenpost lässt mit einem Rückblick das vergangene Jahr Revue passieren.



MTV Markoldendorf: Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Kreisliga 2011.



einsbesitz übergeht. Elf Turnerinnen des Kreises nahmen an den Landesfinalwettkämpfen oder sogar Landesmeisterschaften im Kunstturnen teil. Sieben Turnerinnen des Kreises starteten bei den Landesmehrkampfmehrschaften, zwei ESV-Turnerinnen bei den Deutschen Mehrkampfmehrschaften. Die ESV-Kaderathletin Janet Ulezok präsentierte sich bei mehreren Wettkämpfen auf Bundesebene. Die 14-jährige Lena Koblitz gab im Herbst ihr erfolgreiches Debüt in der Regionalliga.

Bei diversen Turnieren haben auch die Reiter aus der Region überzeugen können. Vor allen

TSV Lauenberg: Trainer Lange strebt Aufstieg an.

Einbeck (pk). Im Jahr 2011 hat die Landesligamannschaft der SVG Einbeck 05 positive und negative Schlagzeilen gemacht. Während der laufenden Saison 2010/2011 sprach man zum Ende der Hinrunde vom Abstieg, weil die SVG Einbeck 05 II unbedingt von der 1. Kreisklasse in die Kreisliga aufsteigen sollte. Das wirkte sich anscheinend auf die gesamte Mannschaft aus. Dennoch kämpfte das Team um den Klassenerhalt, verpasste diesen nur knapp und ab ging es in die Bezirksliga.

Coach Bindewald hörte auf, und ein neuer Trainer mit Walter Brieff wurde präsentiert. Gleich zehn Spieler aus der Landesliga-Mannschaft kehrten der SVG 05 den Rücken. Die Bezirksliga-Mannschaft wurde mit jungen talentierten A-Jugendspielern aufgefüllt, die sich in der Bezirksliga sehr gut schlägt und den zweiten Tabellenplatz zur Hinrunde belegt. Das ist die positive Seite. Die negative Seite ist, dass die zweite Mannschaft (Kreisliga) der SVG 05 zwar aufgestiegen ist, doch mehrmals wegen Spielermangels nicht antreten konnte. Daraufhin stellte Coach Peter Lüdeke sein Amt zur Verfügung. Auch der ehemalige Geschäftsführer der SVG Einbeck 05, Gerhard Haupt, trat ebenfalls von seinem Amt zurück. Nun kehrt so langsam wieder Ruhe in den Verein ein. Fraglich ist der Erhalt der zweiten Mannschaft, die in der Kreisliga auf einem Abstiegsplatz steht und bisher auch noch keinen Trainer gefunden hat.

Auch in den unteren Klassen wurde in der Hinrunde um Punkte und Tore gekämpft. In der Kreisliga sind aus heimischer Sicht sechs Mannschaften vertreten, die sich im Mittelfeld oder in der unteren Tabellenhälfte befinden. Vor allem den TSV Lüthorst hat es besonders erwischt. Nach dem Start in die neue Saison wurde schnell klar, das man den Weggang einiger Leistungsträger nicht kompensieren konnte, doch Trainer Carsten Kehr ist optimistisch und redet vom Nichtabstieg.

Auch der Vardeiser SV hatte einen schlechten Saisonstart, scheint sich zum Ende der Hinrunde aber stabilisiert zu haben und fand den Anschluss ans Mittelfeld. Ganz stark präsentiert sich der TSV Edemissen und steht im oberen Tabellenbild der Kreisliga wie auch die SG Dassel/Sievershausen. Nach einer tollen Serie in der 1. Kreisklasse schaffte der MTV Markoldendorf mit Trainer Michael Lange unangefochten den

Die SVG 05-Abwehr um Keeper Patrick Falke stand in der Bezirksliga im Blickpunkt.

Aufstieg zur Kreisliga und spielte sich in die Herzen der Zuschauer. Dann aber kam ein Einbruch, und Lange stellte sein Amt zur Verfügung. Nachfolger wurde der erfahrene Landesligaspieler der SVG 05, »Rollo« Bindewald.

Für die beiden Teams in der 1. Kreisklasse 1, FSG Leinetal (1) und FC Sülbeck/Immensen (2) läuft es optimal und beide streben den Aufstieg in die Kreisliga an. In Lauerstellung auf Platz vier steht die FSG Hils/Selter, die sich ebenfalls noch berechnete Chancen ausrechnet. Mit dem Aufstieg in die 1. Kreisklasse rechnet auch der TSV Lauenberg unter Trainer Burkhard Lange, der zurzeit den zweiten Tabellenplatz in der 2. Kreisklasse 1 inne hat. In der Altherren Kreisliga scheint die SG Harriehausen der Top-Favorit zu sein, wobei das Team des VfR Salzderhelden abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz zu finden ist. Einen guten Mittelplatz in der Altliga Kreisklasse 1 belegen zur Hinrunde die FSG Hils/Selter, SG Ilmetal/Dassensen und die FSG Leinetal.



Hannelore Reichelt (Foto links, Mitte) wurde durch den Bürgermeister der Stadt Einbeck (rechts) und den damaligen Sportausschussvorsitzenden Burghard Jablonski für ihr großes Engagement im Jugendbereich ausgezeichnet. Große Erfolge konnten auch die jungen Turnerinnen des ESV im Jahr 2011 für sich verbuchen (Foto rechts).

Neu in der Frauen Bezirksliga ist auch das Fußball-Team von der SG Dassensen/Lauenberg. Dieses Team scheint sich in der Liga etabliert zu haben und belegt derzeit einen achten Tabellenplatz. Nicht ganz so gut läuft es bei der Frauen-Mannschaft der FFG Hollenstedt/Sülbeck/Immensen in der Frauen Kreisliga, denn mit nur drei Punkten belegt man den vorletzten Tabellenplatz.

Ein großes Event für Einbeck waren auch die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften 2011, die unter Federführung des Einbecker Sportvereins (ESV) in den hiesigen Sportstätten durchgeführt wurden.

Die Leistungsturnerinnen des ESV holten erneut die meisten Siegerpokale in den Kreisligen, an denen auch Turnerinnen aus Markoldendorf, Wenzeln, Gandersheim, Garlebsen-Ippensen, Sülbeck, Langenholtensen und Salzderhelden teilnahmen. Die ESV-Athletinnen der höchsten Kreisliga 1A siegten das dritte Jahr in Folge, womit der Pokal in Ver-



das Reitturnier in Einbeck im September lockte wieder viele Besucher in die Ivenstraße.

Die Rollkünstlerinnen vom RSV Einbeck mit Trainerin Annette Ziegenhagen-Gielnik waren im Jahr 2011 wieder vorne mit dabei. Viele nationale und internationale Titel hat es in den vergangenen Jahren gegeben, so auch einen hervorragenden sechsten Platz im November bei der Weltmeisterschaft in Brasilien. Auch für das kommende Jahr verspricht man sich einiges.

Die Schwimmer sind beim SC »Hellas« Einbeck bestens aufgehoben. Für diesen Verein war das Jahr 2011 genauso erfolgreich wie für viele andere Vereine, die hier keine Erwähnung gefunden haben. Den Jahresabschluss bilden, wie schon in den vergangenen Jahren, die beiden Fußball-Hallenturniere über Weihnachten in Dassel, wenn es um den »EM«-Pokal geht und das »August-Wenzel-Turnier« in Einbeck, das bereits die Landesliga-Mannschaft des FC Northeim gewinnen konnte.

Auch wenn nicht alle Vereine genannt worden sind, so wollte die »EM« auf die sportlichen Geschehnisse vom Fußball bis hin zum Rollkunstlauf hinweisen und gleichzeitig allen ein sportlich erfolgreiches Jahr 2012 wünschen.